

HVBG-Info 28/1996 vom 04.10.1996, S. 2494 - 2494, DOK 374.286

Anmerkung zum BSG-Urteil vom 19.03.1996 - 2 RU 19/95 - (Sprengstoffanschlag im Büro auf Ehefrau durch Ehemann) von Dr. DOLL, Köln

Bei einem auf persönlichen Gründen beruhenden vorsätzlichen Angriff kann Unfallversicherungsschutz gegeben sein, wenn dem betrieblichen Bereich zuzuordnende Verhältnisse den Angriff erst ermöglicht oder wesentlich begünstigt haben.